



# Marktgemeinde Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstraße 17 Bezirk Melk Land Niederösterreich  
E-Mail: [gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at](mailto:gemeindeamt@blindenmarkt.gv.at), Homepage: [www.blindenmarkt.gv.at](http://www.blindenmarkt.gv.at)  
Parteienverkehr: Mo 8 – 12 Uhr u. 14 – 18 Uhr; Die - Frei 8 – 12 Uhr  
Tel: 07473/2217-0, Fax: 07473/2217-19  
UID-Nr.: 16263601, Bankverbindung: Raika Blindenmarkt, BLZ 32059, Kto.Nr. 380

## PROTOKOLL der Gemeinderatssitzung vom

**Dienstag, dem 07. April 2015, um 19.30 Uhr  
im Mehrzweckhaus, Auhofstraße 17**

**Vorsitzender: Bürgermeister Franz Wurzer:**

### Tagesordnung:

- TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls
- TOP 2: Gebarungsprüfbericht
- TOP 3: Rechnungsabschluss 2014
- TOP 4: Nachtragsvoranschlag 2015
- TOP 5: Sport- und Kulturzentrum A) Auftragsvergaben, B) Finanzierung u. C) Vereinbarung
- TOP 6: Bezirksfeuerwehrzentrale - Kostenbeteiligung

### **Top 1) Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls**

#### Anwesend:

Bgm. Franz Wurzer, Harald Wimmer, Albert Brandstetter, Manfred Fasching, Bernhard Funk, Johann Distlberger, Ewald Crha, Daniel Distlberger, Michael Plank, Anita Pitzl, Ing. Martin Huber, Manfred Gassner, Jürgen Manzenreiter, Gertraud Sachslehner, Franz Lanxenlehner, Alfred Kühhaas, Markus Schauer, Tomas Tröscher und Wolfgang Laaber

#### Entschuldigt:

Maria Lechner und Bernd Hubmaier

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt und das letzte Sitzungsprotokoll genehmigt.

## TOP 2) Gebarungsprüfberichte:

### Sachverhalt:

GR Johann Distlberger berichtet über die am 02.04.2015 durchgeführte unangesagte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschuss. Der Prüfbericht wird vom Gemeinderat zur Kenntniss genommen.

## TOP 3) Rechnungsabschluss 2014

### Sachverhalt:

Vizebgm. Wimmer berichtet über den Rechnungsabschluss 2014, der am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht aufgelegt ist. Die Auflage wurde ortsüblich kundgemacht. Die von der SPÖ Blindenmarkt schriftlich eingebrachten Anfragen konnten bei der GR-Sitzung eingehend beantwortet werden. Der als Power-Point präsentierte Rechnungsabschluss wurde eingehend erläutert und die angefallenen Fragen durch die Kassenverwalterin Frau Gabriele Sturmlehner, Vizebgm. Wimmer und Bgm. Wurzer beantwortet.

### Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den vorliegenden Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2014 beschließen.

Der Antrag wird mit **13 Ja-Stimmen** und **6 Stimmenthaltungen** (Huber, Gassner, Manzenreiter, Sachslehner, Kühhaas und Laaber) **angenommen**.

## TOP 4) Nachtragsvoranschlag 2015

### Sachverhalt:

Finanzreferent Wimmer berichtet, dass der 1. Nachtragsvoranschlagsentwurf 2015 im Zeitraum vom 23.03.2015 bis zum 06.04.2015 zur öffentlichen Einsicht auflag.

Er berichtet weiters, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2015 notwendig ist, damit die aktuellen Errichtungskosten, Darlehensaufnahme und Förderungen für das geplante Sport- und Kulturzentrum Blindenmarkt berücksichtigt werden können. Abweichend vom bisherigen Voranschlag ergeben sich folgende Änderungen:

<b>Voranschlag bisher</b>		<b>Nachtragsvoranschlag neu</b>	
<b><u>Ord. Haushalt</u></b>	Einnahmen: € 3.664.600,00	<b><u>Ord. Haushalt</u></b>	Einnahmen: € 3.816.600,00
	Ausgaben: € 3.664.600,00		Ausgaben: € 3.816.600,00
<hr/>		<hr/>	
<b><u>A. Ord. Haushalt</u></b>	Einnahmen: € 1.411.200,00	<b><u>A. Ord. Haushalt</u></b>	Einnahmen: € 2.094.000,00
	Ausgaben: € 1.411.200,00		Ausgaben: € 2.094.000,00
<hr/>		<hr/>	

### Antrag:

Finanzreferent Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge den 1. Nachtragsvoranschlag für das Haushaltsjahr 2015 beschließen.

Erinnerungen zum 1. Nachtragsvoranschlag 2015 wurden während der Auflagefrist nicht abgegeben.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**TOP 5) Sport- und Kulturzentrum****a) Sachverhalt Auftragsvergaben:**

Bürgermeister Wurzer begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Baumeister Ing. Martin Potzmader und Baumeister Ing. Günter Kloimüller von der TOP 3 BauplanungsgmbH die ausführlich den Gemeinderat über den Planungsstand, den bisher ausgeschriebenen Baukosten und vorliegenden Angebotsprüfung berichten. Laut vorliegenden Prüfprotokollen konnten nachstehende Firmen als Bestbieter ermittelt werden:

**Übersicht der durch die Ausschreibung ermittelten Baukosten:**

Bauverhaber:		SPORT- und KULTURZENTRUM BLINDENMARKT	
Beauftragter:		Marktgemeinde Blindenmarkt	
Stand:		3.4.2015	
Gewerk	Bestbieter / Vergabeempfehlung	Bemerkung	Anbotssumme Bestbieter exkl.Ust.
Baumeisterarbeiten	Pöchlacker		€ 848.488,98
Estricharbeiten	Pöchlacker		€ 33.232,00
innerputzarbeiten	Moser Fertigputz		€ 30.112,00
Zimmermannsarbeiten	Rubner		€ 209.886,20
Dachdecker-/Spenglerarbeiten und vorgehängte Fassade	Ratay		€ 228.983,50
Fassadenarbeiten WDVS	Bergland Fassaden		€ 62.965,00
Metallbauarbeiten Aluminium	Metabau		€ 139.553,90
Metallbauarbeiten Schlosser	Hölbauer		€ 65.035,59
Trockenbauarbeiten	Willich		€ 134.014,77
Elektroninstallationen und PV-Anlage	Landsteiner	Inkl. PV-Anlage ca. 30.000,00	€ 342.925,83
HLS-Installationen	Hopfenwieser & Steinmayr	Hopfenwieser-Steinm. HL € 341.624,57	€ 341.624,57
Sanitärinstallationen	Mader GmbH	Mader Sanitär € 99.278,41	€ 99.278,41
Fliesenlegerarbeiten	Hirtl & Bauernfeld		€ 82.145,66
Malen-/Anstreicherarbeiten	Renner	Vergabevorschlag TOP3 Renner, Anbotssumme Steingrüßer € 27.823,30	€ 27.823,30
Sonnenschutzanlagen	Hella		€ 18.311,66
Bautschlerarbeiten	Lanzinger		€ 42.434,00
Mobile Trennwände	Wipro/Wippolinger		€ 96.172,00
Turngeräteausstattung und Sportboden	Turkna	Inkl. Sanierung best. Turnsaal	€ 446.168,39
Bodenlegerarbeiten und Doppelboden	noch offen	noch nicht ausgeschrieben - Schlüsselkosten	€ 40.000,00
<b>Zwischensumme</b>			<b>€ 3.289.166,88</b>
abzüglich Einsparungen	Trockenbauarbeiten (350m <sup>2</sup> Herodesign bei Zimmermann)		-€ 17.983,00
	Elektroninstallationen (Reduzierung Beschaltung) ca.		-€ 30.000,00
<b>Zwischensumme nach Einsparungen:</b>			<b>€ 3.241.172,88</b>
abzüglich 3% Skonto	Zahlungsziel TR 4 Wochen, SR 6 Wochen		-€ 87.295,18
<b>Zwischensumme nach Skonto:</b>			<b>€ 3.143.837,48</b>
zuzüglich Kulturbudget	Verdunklung/Verhüllung ca.		€ 30.000,00
	Garderoben, Tribüne, Sessel, Bar ca.		€ 170.000,00
<b>Zwischensumme</b>			<b>€ 3.343.837,48</b>
zuzüglich Honorare:			€ 343.000,00
<b>Gesamtboten exkl.Ust. inkl. Honorare</b>			<b>€ 3.686.837,48</b>
<b>Gesamtboten inkl.Ust.</b>			<b>€ 4.424.324,88</b>

Bei der letzten Sitzung des Gemeindevorstandes wird angemerkt, dass nach Rücksprache mit der Firma Hopferwieser & Steinmayr (*Bestbieter bei den gesamten HLS-Installationen in der Höhe von € 439.513,14 zzgl. 20% MwSt.*) freiwillig die Firma Mader GmbH als Billigstbieter bei den Sanitärarbeiten den Zuschlag getrennt in der Höhe von € 99.278,41 (zzgl. 20% MwSt.) erhalten soll. Für die Marktgemeinde Blindenmarkt ergibt sich dadurch kein finanzieller Nachteil und daher soll sich der Gemeinderat für die geänderte Beauftragung aussprechen.

Weiters soll bei den Malerarbeiten die Firma Steingruber mit den Malerarbeiten in der Höhe von **€ 27.823,20 (zzgl. MwSt.)** als Billigstbieter entgegen dem Vergabevorschlag von TOP 3 für die Malerei Renner in der Höhe von **€ 34.866,00 (zzgl. MwSt.)** durch den Gemeinderat entschieden werden.

#### Antrag:

Bürgermeister Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die Vergabe der angeführten Gewerke für die Errichtung des Sport- und Kulturzentrum Blindenmarkt an die oben angeführten Bestbieter vergeben.

Die vom Bauplanungsbüro TOP 3 ermittelten und geprüften Baukosten für die Errichtung des Sport- und Kulturzentrum Blindenmarkt belaufen sich auf derzeit **€ 3.686.937,48 (zzgl. MwSt.)** abzüglich 3% Skonto bei Zahlungsziel TR 4 Wochen und SR 6 Wochen und werden lt. vereinbarten Nutzungsvertrag zwischen Marktgemeinde Blindenmarkt (60%) und Mittelschulgemeinde Blindenmarkt (40%) anteilmäßig aufgeteilt.

Der Antrag einstimmig angenommen.

### **TOP 5: Sport- und Kulturzentrum**

#### b) Sachverhalt Finanzierung:

Vizebgm. Wimmer berichtet, dass zur Finanzierung der oben genannten Baukosten ein Nachtragsvoranschlag für die Marktgemeinde Blindenmarkt notwendig war und für das Haushaltsjahr 2015 - Darlehensaufnahmen für den anteiligen VS-Turnsaal in der Höhe von **€ 368.300,-** und für das Kulturzentrum in der Höhe von **€ 462.700,-** erforderlich sind. Die restlichen Darlehensaufnahmen der Marktgemeinde Blindenmarkt in der Höhe rd. **€ 991.000,-** müssen im Haushaltsjahr 2016 nach Baufortschritt und erforderlichem Bedarf aufgenommen werden. Zuzählung erfolgt nach tatsächlichem Bedarf.

Für die notwendige Fremdfinanzierung wurden Darlehensangebote laut beiliegender Aufstellung bei nachstehen Banken eingeholt:

- **RAIKA Amstetten** variabel 3-Monats Euribor + **0,65 %** Aufschlag  
Fixverzinsung **1,5 %** auf 10 Jahre
- **Sparkasse NÖ** variabel 6-Monats Euribor + **0,790 %** Aufschlag  
Fixverzinsung **1,95 %** auf 10 Jahre
- **Hypo NÖ Group** variabel 6-Monats Euribor + **0,629 %** Aufschlag  
Fixverzinsung **keine**
- **BAWAG PSK** variabel 6-Monats Euribor + **0,65 %** Aufschlag  
Fixverzinsung **1,585 %** auf 15 Jahre oder **1,46 %** auf 10 Jahre
- **Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien** variabel 6-Monats Euribor + **0,84 %** Aufschlag  
Fixverzinsung **1,68 %** auf 25 Jahre (Fixzinssatz wird zum Zeitpunkt der Zuzählung auf Basis der aktuellen Swap-Sätze angepasst.)

Aufgrund der geplanten Laufzeit von 25 Jahren erscheint dem Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt ein Fixzinssatz in der Höhe von **1,68 %** angeboten von der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien als die sicherste Variante für die Gemeinde Blindenmarkt.

Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge für die notwendige Fremdfinanzierung des Sport- und Kulturzentrum Blindenmarkt eine Darlehens-Aufnahme in der Höhe von € 831.000,-- für das Haushaltsjahr 2015 und € 991.000,00 für das Haushaltsjahr 2016 beschließen. Die erforderlichen Darlehenssummen sollen bei der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien zu einem Fixzinssatz auf heutiger Basis für 25 Jahre Laufzeit mit 1,68 % -Punkte p.a abgeschlossen werden. Die Zuzählung erfolgt nach tatsächlichem Bedarf und der Fixzinssatz wird zum Zeitpunkt der Zuzählung auf Basis der aktuellen Swap-Sätze angepasst.

Der Antrag einstimmig angenommen.

**TOP 5: Sport- und Kulturzentrum**

c) Sachverhalt Vereinbarung Herbsttage:

Vizebgm. Wimmer berichtet, dass mit dem Verein der Herbsttage Blindenmarkt eine Vereinbarung zur Kostenbeteiligung beim Schul- und Kulturzentrum Blindenmarkt in der Höhe von € 500.000,- innerhalb der nächsten 3 Jahre ausgearbeitet wurde. Die Kostenbeteiligung erfolgt in Form von Geldleistungen und in Form von Rechnungsübernahmen.

Antrag:

Vizebgm. Wimmer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge die vorliegende Vereinbarung zwischen Herbsttage Blindenmarkt und Marktgemeinde Blindenmarkt zur Kostenbeteiligung beim Schul- und Kulturzentrum Blindenmarkt in der Höhe von € 500.000,- beschließen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**TOP 6: Bezirksfeuerwehrzentrale im Bezirk Melk**

Sachverhalt:

Bgm. Wurzer berichtet, dass laut vorliegendem Schreiben von den Gemeindevertreterverbänden im Bezirk Melk eine Einigung für die Situierung des neuen Bezirksalarmzentrale im neuen Feuerwehrhaus Melk gefunden werden konnte. Durch die Situierung der Bezirksalarmzentrale (BAZ) im neuen Feuerwehrhaus ist der beste Informationsfluss im Ernstfall zwischen BAZ und Bezirksführungsstab gewährleistet.

Damit die Planung inklusive der neuen Räumlichkeiten abgeschlossen werden kann, ist eine Entscheidung zum jetzigen Zeitpunkt notwendig.

Die Gemeinde Blindenmarkt erklärt sich bereit einen einmaligen finanziellen Beitrag in der Höhe von € 2,- je Einwohner für die Bezirksalarmzentrale in zwei Teilbeträgen zu je 50% im ersten Halbjahr der Jahre 2016 und 2017.

Antrag:

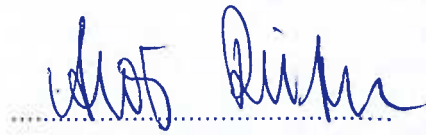
Bgm. Wurzer beantragt, der Gemeinderat der Marktgemeinde Blindenmarkt möge einen einmaligen finanziellen Beitrag in der Höhe von € 2,- je Einwohner für die Errichtung der neuen Bezirksalarmzentrale im neuen Feuerwehrhaus Melk beschließen. Die Zahlung wird in 2 Teilbeträgen zu je (50%) im ersten Halbjahr der Jahre 2016 und 2017 fällig werden.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 22.15 UHR




Bürgermeister:



Schriffthführer:

Fraktionsführer:

ÖVP: 

FPÖ: 

SPÖ: 

FW: 